

Wer sind wir?

Runder Tisch Radverkehr, Frankfurt

Unsere Arbeitsgruppen befassen sich u. a. mit dem Thema Infrastruktur

Die **Teilnehmer** kommen aus folgenden Institutionen:

RMV (Sprecher der Gruppe)
ADAC (Vertreter)
TraffiQ (Gastgeber)
Stadt Frankfurt (Planungsamt)
Stadt Frankfurt, Straßenverkehrsbehörde
Internationaler Bund, Frankfurt (Bike Point)
ADFC, Frankfurt
VCD, Frankfurt
Autofrei Leben e. V.
Umweltlernen, Frankfurt
Messe Frankfurt
VHS, Frankfurt
Vertreter politischer Fraktionen
Velocare
Büro VAR, Darmstadt

Was wollen wir?

Den Radverkehr in Frankfurt fördern und die Stadt Frankfurt bei der Umsetzung des Radverkehrskonzepts unterstützen. Wir wollen Bürger auf das Thema „Rad fahren in Frankfurt“ aufmerksam machen und gemeinsam Lösungsansätze diskutieren. Als ein Ergebnis wollen wir Bausteine für eine bürgernahe Förderung des Radverkehrs benennen und zum Erfolg des von der Stadt Frankfurt im Rahmen des Gesamtverkehrsplans beschlossenen Radverkehrskonzepts beitragen.

Zielsetzung

Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, Steigerung der Mobilität. Die Stadt Frankfurt ist bestrebt, den Radverkehrsanteil bis zum Jahr 2012 auf 15% zu erhöhen. Heute liegt der Anteil bei ca. 9%.

Kontakt:

www.rundertisch-radverkehr-frankfurt.de

Gestaltung:

Planungsbüro VAR,
Darmstadt



**Fahrradtag
am 6. Mai 2006, 11-17 Uhr
an der Verkehrsinsel
an der Hauptwache**

**Video + Foto Präsentation
„Konfliktpunkte beim Radfahren“
plus Befragung**

**Ihre Meinung ist uns wichtig Sprechen Sie uns an,
denn wir wollen, dass Sie sicher ans Ziel kommen.**

Gefahrenstellen für Radfahrer

Um vorhandene Gefahrenpunkte zu entschärfen, wurden im Rahmen einer ersten Bestandsaufnahme die Streckenabschnitte mit Unfallhäufungen untersucht.

1. Gefährliche Streckenführung 2. Gefährliche Knotenpunkte

1.A Fahren gegen die Fahrrichtung 2.A Abbiegende Kraftfahrzeuge



1.B Zugeparkte Radwege



1.C Nutzungskonflikte



2.B Unattraktive Linienführung



2.C Unbenutzbare Radwege



Ihre Meinung zählt, bitte Kreuzen Sie an:

Welche links abgebildeten Situationen empfinden Sie als besonders gefährlich?

1.A	1.B	1.C
2.A	2.B	2.C

Welche Führungsformen benötigt der Radverkehr um sicherer zu werden?

Stichwort - Fahrbahnbenutzung -

- Radfahrsteifen
- Schutzstreifen
- gesonderte Aufstellbereiche an Knotenpunkten
- Querungshilfen

Wie könnte eine ansprechende Radverkehrsinfrastruktur aussehen?

Stichwort - Service -

- Mobilitätszentrale
- Fahrradstation am Bahnhof
- gesonderte Aufstellbereiche an Knotenpunkten
- Fahrradwegweisung
- Mobile Reparaturdienste
- Fahrradverleih

Was wünschen sich die Radfahrer, damit sie öfter auf das Fahrrad steigen?

Stichwort - Öffentlichkeitsarbeit -

- Bildung eines Netzwerks
- Fahrradstadtpläne bzw. -teilpläne
- Fahrradaktionstage
- Scherbentelefon (städt. Hotline)
- Routenplaner
- Stadtführungen mit dem Rad
- Regelmäßige Informationen zum Stand der Radverkehrsförderung
- Verkehrserziehung